



Mitteilung

Berlin, den 30. Oktober 2023

**Die 65. Sitzung des Finanzausschusses
findet statt am
Montag, dem 6. November 2023, 11:00-13:00 Uhr
Berlin, Paul-Löbe-Haus
Sitzungssaal E 400**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-32468
Fax: +49 30 227-36844

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-30302
Fax: +49 30 227-36338

**Achtung!
Abweichende Sitzungszeit!**

Interessierte können die Anhörung live im
Parlamentsfernsehen (Kanal 2) verfolgen. Sie steht
anschließend in der Mediathek des Deutschen Bundestages
zur Verfügung.

Sollten Sie eine persönliche Teilnahme an der öffentlichen
Anhörung wünschen, melden Sie sich bitte unter Angabe Ihres
Namens, Vornamens und Geburtsdatums unter der E-Mail-
Adresse anmeldung-finanzausschuss@bundestag.de an.

Tagesordnung - Öffentliche Anhörung

Einzigiger Tagesordnungspunkt

Gesetzentwurf der Bundesregierung

**Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung von
Wachstumschancen, Investitionen und Innovation
sowie Steuervereinfachung und Steuerfairness
(Wachstumschancengesetz)**

BT-Drucksache 20/8628

(Teil 1: Maßnahmen des Gesetzentwurfs zur
Unternehmensbesteuerung)

Federführend:
Finanzausschuss

Mitberatend:
Rechtsausschuss
Wirtschaftsausschuss
Ausschuss für Arbeit und Soziales
Ausschuss für Digitales
Ausschuss für Klimaschutz und Energie
Haushaltsausschuss (mb und § 96 GO)

Gutachtlich:
Parlamentarischer Beirat für nachhaltige
Entwicklung

Ein Fragenkatalog wurde nicht erstellt. Die
Sachverständigenliste ist als Anlage beigefügt.

Alois Rainer, MdB
Vorsitzender



- Sachverständigenliste -

1. **Anzinger, Prof. Dr. Heribert, Universität Ulm**
(Vorschlag: SPD)
2. **Bundessteuerberaterkammer**
(Vorschlag: CDU/CSU)
3. **Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI)**
(Vorschlag: CDU/CSU)
4. **Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände**
(Außerhalb der Fraktionskontingente)
5. **Deutsche Industrie- und Handelskammer**
(Vorschlag: CDU/CSU)
6. **Handelsverband Deutschland – HDE e.V.**
(Vorschlag: FDP)
7. **Ismer, Prof. Dr. Roland, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg**
(Vorschlag: SPD)
8. **Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH)**
(Vorschlag: FDP)